

Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen!

Der Arbeitskreis der Senior*innen und Erwerbslosen der IG Metall Bielefeld lädt zu Vortrag und Diskussion am 1. Oktober 2026 um 14:30 Uhr ins Freizeitzentrum Stieghorst, Glatzer Straße 13 – 21, 33605 Bielefeld, ein.

Das Vertrauen in die Bundesregierung und die Handlungsfähigkeit des Staates befinden sich auf einem Tiefstand, damit einhergehend nehmen antidemokratische Haltungen zu. Rechtsextreme Parteien haben Zulauf, deren einfache Botschaften kommen bei vielen an. Die letzten Wahlen haben das überdeutlich gezeigt, ob auf europäischer Ebene oder in den Bundesländern. Rassismus, verbale und schriftliche Übergriffe, Hetze und Gewalt nehmen zu.

Referent ist **Veit Vosshans** vom Verein zur Bewahrung der Demokratie e. V. NRW, ein enger Kooperationspartner der IG Metall. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, gegen rechtsextreme Aktivitäten in Betrieben vorzugehen. Insbesondere berät und qualifiziert er Arbeitnehmervertretungen. Veit Vosshans wird Beispiele vorstellen, wie betriebliche Akteure gegen rechte Sprüche und Haltungen aktiv vorgehen können.

Denn klar ist: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie muss jeden Tag gelebt, verteidigt und gestärkt werden – in den Betrieben ebenso wie in der Zivilgesellschaft. Sie lebt davon, dass sich Menschen im Betrieb, im Verein, in Initiativen, in der Nachbarschaft einmischen und Verantwortung übernehmen.

Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie wir vor Ort Haltung zeigen und aktiv für unsere demokratischen Werte und einen starken Sozialstaat eintreten können.

Vor dem Hintergrund des Wahlergebnisses in Sachsen-Anhalt hat sich der Arbeitskreis der IG Metall dazu entschieden, die Veranstaltung für alle Interessierten zu öffnen. Es wird um Anmeldung per Mail bis zum 25.09.2026 an regine.niepel@igmetall.de gebeten.